

Ressort: Politik

Amnesty International kritisiert Menschenrechtssituation in Ägypten

Berlin, 22.03.2018, 14:37 Uhr

GDN - Die Menschenrechtsorganisation Amnesty International hat eine Zuspitzung der Menschenrechtssituation in Ägypten im Vorfeld der dort anstehenden Präsidentschaftswahlen kritisiert. "Die schwierige Menschenrechtssituation in Ägypten hat sich in den Wochen vor der anstehenden Präsidentschaftswahl weiter zugespitzt", sagte der Generalsekretär von Amnesty International in Deutschland, Markus N. Beeko am Donnerstag.

"Die Regierung des erneut kandidierenden Präsidenten Abdel Fattah al-Sisi geht systematisch gegen politische Gegner vor. Oppositionelle Politiker und Aktivisten, aber auch zivilgesellschaftliche Organisationen werden bedroht und ihre Mitarbeiter sind willkürlichen Festnahmen, Entführungen und Gewalt durch Sicherheitskräfte ausgesetzt." Die ägyptische Regierung schränke die Meinungs- und Versammlungsfreiheit massiv ein und gefährde das Recht auf politische Teilhabe der ägyptischen Bevölkerung. "Dieses menschenrechtswidrige Vorgehen ist ein weiteres Beispiel für die zunehmende Repressionspolitik gegen Kritiker und Andersdenkende in Ägypten", so Beeko weiter. Die Menschenrechtsorganisation forderte von der Bundesregierung, "dass sie die ägyptische Regierung sowohl in direkten Gesprächen als auch in der Öffentlichkeit deutlich für die Unterdrückung und Verfolgung von oppositionellen Aktivisten und Parteien sowie der Zivilgesellschaft kritisiert". Die ägyptischen Präsidentschaftswahlen finden vom 26. bis zum 28. März statt. Ernsthaftige Konkurrenten für al-Sisi gibt es dem Vernehmen nach nicht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-103714/amnesty-international-kritisiert-menschenrechtssituation-in-aegypten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com